



Jugend und Familie

Az.:

Datum: 21.05.2008

Sachbearbeiter/in: Müller, Gudrun

Vorlagenart	Vorlagennummer
Bericht	2008/037
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Bericht über die Rückholquote im Unterhaltsvorschuss 2007

Produkt/e:

Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	08.04.2008	Jugendhilfeausschuss

Abzeichnung:

Landrat

Organisationseinheit

Anlage/n:

-keine-

Sachlage:

Produktziele für das Produkt „Gewährung von Unterhaltsvorschuss“ zum 31.12.2007 waren unter anderem:

- a) die Rückholquote wird 22 % betragen (Prognose laut Controlling-Bericht 31.08.2007 = 26 %)
- b) sie wird 5 % höher sein als die Quote der Stadt Lüneburg
- c) sie wird 2 % über dem Landesschnitt liegen (nach dem Durchschnitt der letzten drei Jahre)

Ergebnisse:

- | | |
|------------------------------------|----------|
| a) Landkreis Lüneburg | 29,439 % |
| b) Stadt Lüneburg | 12,297 % |
| c) Durchschnitt Land Niedersachsen | 20,51 %. |

Das Ziel wurde nicht nur erreicht, sondern weit übertroffen.

Der Landkreis hat aufgrund der hohen Rückholquote an reinen Nettokosten für Unterhaltsvorschuss im Jahre 2007 nur 5.900,00 € aufzuwenden gehabt.

Hätte unsere Rückholquote dem Landesdurchschnitt von 20,51 % entsprochen, läge der Eigenanteil bei rund 58.400,00 €.

Aufgrund der großen Differenz zwischen den Quoten von Stadt und Landkreis ergibt sich eine deutliche Einsparung hinsichtlich des vom Landkreis zu erstattenden Defizitausgleichs (vergleiche Verwaltungsab-sprache vom 16.04.2004 zur Vereinbarung zwischen dem Landkreis und der Stadt Lüneburg vom 11.10.1999).

Weitere statistische Angaben:

	2006	2007
Laufende Fälle	541	500
Heranziehungs-fälle	989	955
Einnahmen pro Fall	172,43 €	184,10 €
Rückholquote	27,253 %	29,439 %